

Gestalterische Fähigkeiten und handwerkliches Geschick

Arts and Craft – Joachim Stark nimmt seine Berufung ernst



Wie heißt es so schön: „Von nichts – kommt nichts“, dieser Spruch kommt nicht von ungefähr. Joachim Stark hat seinen Beruf von der Pike auf gelernt: er durchlief eine traditionelle Schreinerlehre und legte später die Meisterprüfung ab. Erst danach wagte er den nächsten Schritt zum Designer.

Jo ist Perfektionist und vielleicht deshalb immer leicht in Hektik. Sein krauser Lockenkopf scheint sich genauso wenig bändigen zu lassen wie sein Träger. Ehefrau Isolde, die mit ihm die Firma leitet, ist dagegen der ruhige Pol. Sie managt die Kundenbetreuung, Auftragsabwicklung und die Buchhaltung, während Jo der kreative Kopf der Firma ist.

Seit 2007 führen die beiden ihr Planungsbüro für Küchen und Bäder unter eigenem Label: JO STARK. Die langjährige Erfahrung mit Herstellern von High-End-Designprodukten wie Boffi oder Minotticucine machten diese Entscheidung möglich.

Die Starks sind der Auffassung, dass es nicht nur Ideen und den ständigen Mut zu Neuem braucht. In einer unübersichtlich gewordenen Produktwelt kommt man zudem ohne Erfahrung von der Realisierbarkeit der Vorstellungen nicht aus.

Jo Starks Konzept sieht vor, individuelle Lebensräume auf höchstem gestalterischem und handwerklichem Niveau zu schaffen, die sich nach den Bedürfnissen und Wünschen der Bauherren richten. Dabei müssen Lösungen gefunden werden, die mit maximaler Perfektion einen hohen architektonischen Anspruch in



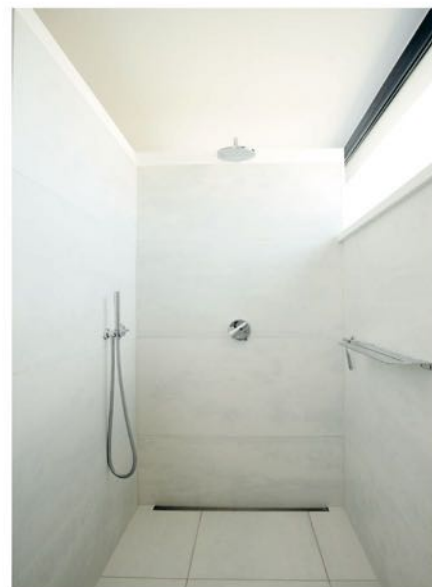


Für das Anwesen im Bauhausstil der Familie Dägele in Villingendorf hat Joachim Stark die Küche und das Badezimmer entworfen und ausgeführt. Die Küche ist puristisch gestaltet, ganz in weiß mit Lackfront. Die Hängeschränke sind innen mit einem Eichen-Furnier ausgestattet. Die Arbeitsplatte wurde aus „Corian“ hergestellt, ein homogener, porenfreier Massiv-Kunststoff. Er wird auch als „synthetischer Stein“ bezeichnet, ist sehr widerstandsfähig und in allen Farben erhältlich. Der Kubus (eingefärbtes Eichenfurnier) ist auf der einen Seite als Garderobe nutzbar und dient der Küche als zusätzlicher Stauraum. Alle Geräte sind von Gaggenau, die Dunstabzugshaube stammt von Gutmann.

Auch die Raumaufteilung im Badezimmer hat Jo Stark entworfen. Alle Teile sind Sonderanfertigungen, einschließlich der Badewanne aus Corian. Die großformatigen Designer-Platten in der Dusche sind Feinsteinzeug (Mosa) aus Dänemark, die Armaturen von Boffi.

oft bereits gegebenen Räumlichkeiten erfüllen müssen und sowohl funktional wie auch ästhetisch befriedigen können. Jo Stark: „Ein Raumerlebnis bemisst sich nicht nur nach Quadratmetern Wohnfläche, sondern vielmehr nach reizvollen, subtilen Blickbeziehungen. Sind es doch viele Dinge, die wir täglich in die Hand nehmen, betrachten, uns daran erfreuen. Zu den schönen Dingen sollen meine Küchen und Bäder gehören.“

Dabei werden höchste Anforderungen auch an die Technik, den Gestalter und den Handwerker gestellt – und Jo scheint alles in sich zu vereinen. Er ist Meister im Tischlerhandwerk und freischaffender Künstler. Er erhielt renommierte Auszeichnungen für beispielhaftes Design (u. a. Designcenter Stuttgart) und veröffentlichte Beiträge in Büchern und Zeitschriften („Die besten Küchen“, Callwey Verlag 2008). Einzelne Möbel baut Jo Stark in einer kleinen Werkstatt selbst, für den größten Teil arbeitet er mit einer Möbelfabrik in Bayern zusammen, die sich auf Küchen und Bäder speziali-



siert hat und zu den besten und namhaftesten Betrieben dieser Art zählt.

Am Anfang stehen für die Starks immer die intensive Auseinandersetzung und Erfassung der besonderen Gegebenheiten vor Ort und die präzise Analyse der Wünsche der Auftraggeber. Jo macht Skizzen und hält die ersten Ideen fest. Dabei erlebt er immer wieder, dass die



Kunden bereits davon überwältigt sind und ihm berichten, wie sie zunächst zögerten, mit ihm Kontakt aufzunehmen, dann aber von seinem Ideenreichtum und Potential begeistert sind.

Bei der Umgestaltung vorhandener Räume entwickelt das Starkteam grundlegend neue Raumkonzepte, in die oft die

angrenzenden Räume mit einbezogen werden. Das Ergebnis sind innenarchitektonische Lösungen, die jede Küche oder jedes Bad zu einem Unikat formen. Stilsicherheit und professionell geschulte Kreativität führen zu einem klaren Konzept, das Auskunft gibt über Wand- und Bodenmaterialien, Farbe und Beleuch-

tung – stets im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets. Jo Stark: „Ich mache mir Gedanken über einen außergewöhnlichen Einsatz edler Naturmaterialien, über die Ästhetik, Exklusivität, über schlichte, klare Formen und innovative Technologien. Meine Produkte sind Unikate in zeitlosem Design. Stein zum Beispiel kann oft erst in Verbindung mit anderen Oberflächen und fragilen Formen seine ganze Schönheit zeigen und dennoch weich wirken. Ich möchte, dass der Kunde die optimale Lösung für seine Küche oder sein Bad erhält. Mein Ziel ist es, Räume zu kreieren mit Charisma und persönlicher Stimmung, schlicht, lebendig und langlebig.“